

LMU

KLINIKUM

DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

CAMPUS GROSSHADERN

KLINIK UND POLIKLINIK FÜR PALLIATIVMEDIZIN



# Die Palliativstation L23

Nützliche Informationen über  
unsere Station und unsere Klinik

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,  
sehr geehrte Angehörige,

ein herzliches Willkommen auf unserer Palliativstation L23!

Um Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten, haben wir für Sie in dieser Broschüre die wesentlichen Informationen über unsere Station zusammengefasst. Unabhängig davon stehen Ihnen die einzelnen Mitglieder des Teams selbstverständlich für ein Gespräch und für Rückfragen zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und behüteten Aufenthalt.

*Ihr Team der Palliativstation L23*



Prof. Claudia Bausewein  
Klinikdirektorin



Dr. Johannes Rosenbruch  
Oberarzt der  
Palliativstation



Michael Schneider  
Stationsleiter



Karla Steinberger  
Sozialarbeiterin und  
Leitung des psychosozialen Teams

## Patientenzimmer

Sie finden 10 Einzelzimmer mit Bad/WC und direktem Zugang zum Balkon. Alle Patientenzimmer sind mit einer Nasszelle ausgestattet.

In den Patientenzimmern befinden sich jeweils ein Fernseher, ein Radio mit integriertem CD-Player und ein Telefon. WLAN und Fernseher sind kostenfrei nutzbar. Das Telefon ist kostenpflichtig. Die Broschüre dazu erhalten Sie vom Pflegepersonal.

Unser Klinikum ist rauchfrei. Auf dem Balkon können Sie gerne rauchen. Auch mit Bett oder im Rollstuhl können Sie den Balkon genießen. Bitte sprechen Sie uns an!



## Übernachtung von Angehörigen

Das Team der Palliativstation bemüht sich, Ihnen den Aufenthalt so behütet und angenehm wie möglich zu gestalten. Uns ist natürlich bewusst, dass unsere Zuwendung keinen Ersatz für die Nähe Ihrer Angehörigen darstellt.

Wir begrüßen es daher sehr, wenn Angehörige auf der Station übernachten. Hierzu können wir Ihnen gerne ein zweites Bett in das Patientenzimmer stellen. Sie haben aber auch die Möglichkeit, das Angehörigenzimmer auf der Palliativstation zu nutzen. Dieses ist ebenfalls mit einer Nasszelle und einem Fernseher ausgestattet.

Da wir jedoch nur ein Angehörigenzimmer haben, bitten wir Sie, uns bei geplanter Inanspruchnahme des Zimmers rechtzeitig zu informieren.

Die Übernachtung von Angehörigen ist kostenlos.



## Patientenküche

Die Speisen werden täglich von unserer Küche zubereitet. Ihre Wünsche werden durch die Menüassistenten/-in jeden Morgen erfragt.

Sie haben die Möglichkeit, in unserer voll ausgestatteten Küche individuelle Speisen nach Ihren Wünschen zuzubereiten. Das gemeinsame Kocherlebnis mit Ihren Liebsten kann nicht nur eine Wohltat für den Gaumen, sondern auch für die Seele sein. In unserem Kühl- und Gefrierschrank können Sie Ihre mitgebrachten Speisen aufbewahren. Bitte vergessen Sie jedoch nicht, diese zu beschriften. Papier und Stift sind am Kühlschrank angebracht.

Das benutzte Geschirr bitten wir Sie direkt in die Spülmaschine, die sich unter der Spüle befindet, einzuräumen.

Wir bieten für unsere Patienten/-innen neben diversen koffeinhaltigen Getränken auch Säfte, Bier und Cola sowie frisches Obst und Joghurt an. Angehörige dürfen sich gerne am Kaffeeautomaten in der Küche und am Mineralwasser bedienen.

**Hinweis:** Aus hygienischen Gründen bitten wir Sie, vor der Nutzung der Küche Ihre Hände zu desinfizieren. Desinfektionsstände sind vor jedem Patientenzimmer, aber auch in der Küche angebracht.



## Wohnzimmer

Unser Wohnzimmer bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Ihren Angehörigen für gemütliche Stunden zurückzuziehen. Hier können Sie gemeinsame Feiern veranstalten bzw. musizieren. Bei geplanter Inanspruchnahme bitten wir Sie, dies mit den Pflegenden abzusprechen, so dass wir genau wissen, wann wir den Raum für Sie freihalten können.

**Hinweis:** Das Stationsteam nutzt das Wohnzimmer regelmäßig unter der Woche, z.B. für unsere täglichen Morgenbesprechungen und die Übergaben mittags. Wenn der Raum besetzt ist, hängt ein Schild an der Tür. Wir möchten Sie bitten, dass Sie das Wohnzimmer in dieser Zeit nicht nutzen. An Wochenenden finden keine Besprechungen statt.



## Raum der Stille

Direkt neben dem Haupteingang der Palliativstation befindet sich unser Raum der Stille. Dieser Ort soll für alle Anwesenden auf der Station einen Rückzugsort bilden und beispielsweise zum Ruhen oder Meditieren dienen.

Sie sind daher herzlich dazu eingeladen, den Raum aktiv zu nutzen.



Gestaltung: M. Drobny

## Besucher

Auf unserer Palliativstation sind die Besuchszeiten nicht eingeschränkt.

Allerdings bitten wir Sie, auf die Bedürfnisse der anderen Patienten/-innen Rücksicht zu nehmen und sich am Abend ab 20:00 Uhr auf dem Stationsgang ruhig zu verhalten. Eine gute Schlafqualität ist für alle Patienten/-innen sehr wichtig.

Auf dem Stationsgang befindet sich eine Besuchertoilette, die entsprechend gekennzeichnet ist.

Blumenvasen finden Sie im Wohnzimmer in den Schränken über und neben der Spüle.

## Tagesablauf

Der Tagesablauf auf unserer Palliativstation orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und der Verfassung unserer Patienten/-innen.

Bei uns können die Patienten/-innen ausschlafen, außer sie müssen wichtige Medikamente nehmen (z.B. Schmerzmedikamente), dann werden sie vom Pflegepersonal dafür geweckt.

Es gibt keine festen Zeiten für Körperpflege. Die Pflegenden kommen am Morgen zu den Patienten/-innen und sprechen mit ihnen ab, wann die Körperpflege stattfinden soll.

Die Zeiten für das Essen richten sich ebenso nach den Wünschen des/der Patienten/-innen. Die Mahlzeiten können in der Küche zwischengelagert werden und sind somit immer verfügbar.

Der Nachtdienst auf unserer Station schaut alle 2 Stunden nach den Patienten/-innen, im Bedarfsfall auch öfter, das richtet sich nach dem Zustand der Patienten/-innen.

Die tägliche Visite des Betreuungsteams findet meistens am Vormittag statt.

An Wochentagen findet täglich von 08:30 Uhr bis 09:00 Uhr bzw. am Dienstag von 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr eine Teambesprechung statt.

## Team

Für Ihre Betreuung steht ein multiprofessionelles Team auf der Palliativstation zur Verfügung, bestehend aus ärztlichem und pflegerischem Dienst, sozialer Arbeit, Physiotherapie, Atemtherapie, Psychologie, Pharmazie sowie evangelischer und katholischer Seelsorge. Das Team wird unterstützt durch eine Stationsassistentin und eine Menüassistentin.

Die Pflegenden sind rund um die Uhr auf der Station anwesend und stellen Ihre Grund- und Behandlungspflege sicher. Dadurch wirken die Pflegenden beim rechtzeitigen Erkennen von Symptomänderungen und der ggf. folgenden Anpassung der Maßnahmen maßgebend mit.

Der ärztliche Dienst ist für die medizinische Behandlung verantwortlich. Die Ärzte/-innen sind an jedem Werktag von 8 Uhr bis 17 Uhr auf der Station anwesend. Am Wochenende kommt ein Arzt oder eine Ärztin an einem Tag zur Visite. Nachts sind die Ärzte/-innen immer telefonisch für die Pflegenden erreichbar und können so bei Problemen die Therapie entsprechend anpassen.

Das Team der sozialen Arbeit unterstützt Sie und Ihre Angehörigen bei der Planung Ihrer Weiterversorgung und berät bei allen sozialrechtlichen Fragen.



Die Physiotherapeuten/-innen nutzen verschiedene Behandlungsformen zur Besserung Ihrer Mobilität und Beweglichkeit, zur Entspannung, zur Reduzierung von körperlichen Beschwerden wie Schmerzen oder Atemnot oder zum Erlernen von Entspannungstechniken.

Für Ihre spirituellen, religiösen und existentiellen Fragen stehen Ihnen unsere Seelsorgenden gerne zur Verfügung. Auf der Palliativstation arbeiten eine evangelische Seelsorgerin und ein katholischer Seelsorger. Über das Team der Palliativstation kann auch Kontakt zu Seelsorgern anderer Glaubensgemeinschaften aufgenommen werden.

Zur Unterstützung bei emotionalen Belastungen und bei der Verarbeitung Ihrer Situation stehen Ihnen unsere Psychologen/-innen gerne für Gespräche zur Verfügung.

Die atemtherapeutischen Angebote können den Patienten/-innen, aber auch den Angehörigen helfen, über die Verbindung von Atem mit Körper, Seele und Geist Spannung abzubauen und zu einem verbesserten Wohlbefinden zu kommen.

Zu Fragen über Wirkungen und Nebenwirkungen sowie zur richtigen Einnahme der für die Symptomkontrolle notwendigen Medikamente, stehen Ihnen als Patient/-in, aber auch Ihren Angehörigen unsere Apotheker/-innen gerne zur Verfügung.



## Was kann ich als Angehöriger tun

Oft fragen uns die Angehörigen, wie Sie bei der Versorgung ihres Angehörigen aktiv mitwirken können. Als eine Gedankenstütze haben wir für Sie daher beiliegend die wichtigsten Punkte zusammengefasst. Gerne erweitern wir jedoch unsere Auflistung und sind daher offen für Ihre persönlichen Anregungen.

- Eigene Kleidungsstücke wie Nachthemd, T-Shirts etc.
- Eigene Pflegeprodukte wie Hautcreme, Deodorant, Parfüm
- Persönliche Gegenstände wie Bilder, Bücher etc.
- Organisieren von Maniküre und Pediküre
- Blumen zur Raumgestaltung inkl. der Versorgung
- Lieblingsgerichte in der Küche kochen bzw. mitbringen
- Wunschgetränke (z.B. Wein) mitbringen und Leergut bitte mitnehmen



## Die Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin

In der Klinik für Palliativmedizin werden Patient/-innen mit fortgeschrittenen Erkrankungen und ihre Angehörigen betreut. Ziel der Begleitung ist die Verbesserung der Lebensqualität. Dies geschieht durch:

- möglichst schnelle Linderung von Schmerzen und anderen belastenden Symptomen (z. B. Atemnot, Erbrechen, Angst, Depression)
- Unterstützung bei psychischen Belastungen sowie spirituellen und existenziellen Nöten
- Hilfe bei der Auseinandersetzung mit der Unheilbarkeit einer Erkrankung und bei der Krankheitsbewältigung
- Unterstützung bei Entscheidungen zu Therapiezielen
- Unterstützung der Patienten /-innen und ihrer Familien bei der Organisation einer medizinischen und pflegerischen Betreuung zu Hause oder in einer stationären Einrichtung (z.B. Hospiz, Pflegeheim)

## Palliativstation

Auf der Palliativstation werden Patient/-innen betreut, deren medizinische, psychische und soziale Situation eine intensive Begleitung durch ein Team mit verschiedenen Berufsgruppen im Krankenhaus notwendig macht. Ziel der Betreuung auf der Palliativstation ist die Entlassung nach Hause, in ein Hospiz oder eine andere Einrichtung. Die Palliativstation ist keine Dauerpflegeeinrichtung. Sie gehört zum akutmedizinischen Bereich.

## Palliativdienst

Der Palliativdienst begleitet und betreut schwer kranke Menschen während des stationären Aufenthaltes auf allen Stationen des Klinikums der Universität München. Die Einbindung des Palliativdienstes kann zu jedem Zeitpunkt einer nicht mehr heilbaren Erkrankung sinnvoll sein – auch parallel zu einer Behandlung der Grunderkrankung wie einer Chemo- oder Strahlentherapie.

## Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Das SAPV-Team ermöglicht es Menschen mit einer fortgeschrittenen Erkrankung durch leidenslindernde medizinische und pflegerische Behandlung in der häuslichen und vertrauten Umgebung begleitet zu werden. Dadurch kann vielen Menschen der Wunsch, die letzte Lebensphase zuhause zu verbringen und zuhause zu sterben, erfüllt werden. Mögliche krankheitsbedingte Krisensituationen, die zu unerwünschten Einweisungen ins Krankenhaus führen würden, können so häufig vermieden werden.

## Palliativambulanz

In die Palliativambulanz können Patienten/-innen, die unter einer weit fortgeschrittenen Erkrankung leiden, zu einer ambulanten Behandlung oder Beratung kommen. Dieses Angebot ist besonders für Patient/-innen gedacht, die nicht im Krankenhaus sind, aber schon frühzeitig Kontakt zur Palliativmedizin bekommen möchten. Auch die Weiterbehandlung nach Entlassung von der Palliativstation oder aus der Betreuung des Palliativdienstes kann sinnvoll sein.



## Erreichbarkeit

Auf unserer Palliativstation ist das Pflegepersonal für Sie rund um die Uhr erreichbar. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus datenschutzrechtlichen Gründen telefonisch keine patientenbezogene Auskunft erteilen dürfen.

Damit die jeweiligen Schichten eine optimale Patienten- und Angehörigenbetreuung gewährleisten können, führt das Pflegepersonal zu den folgenden Zeiten Übergaben durch:

von 06:30 Uhr bis 07:00 Uhr  
von 13:40 Uhr bis 14:30 Uhr  
von 21:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Um eine reibungslose Übergabe zu gewährleisten, bitten wir Sie, während dieser Zeit das Pflegepersonal nur in dringenden Fällen zu kontaktieren bzw. per Glocke in Anspruch zu nehmen.

Die Pausenzeiten des Pflegepersonals sind in der Regel in der Früh von 07:30 Uhr bis 08:00 Uhr und am Abend von 17:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Während dieser Zeit können Sie uns in dringenden Fällen jederzeit erreichen.

"Jeder Mensch ist nicht nur er selber,  
er ist auch der einmalige, ganz besondere Punkt,  
wo die Erscheinungen der Welt sich kreuzen,  
nur einmal so und nie wieder.  
Darum ist jedes Menschen Geschichte wichtig und  
jeder Aufmerksamkeit würdig."

*Hermann Hesse*

## Lob & Kritik

Falls Sie Anlass haben, uns Rückmeldung jeglicher Art zu geben, können Sie diese gern an uns herantragen.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Förderverein Palliativmedizin  
an der Universität München e.V.**  
Stadtsparkasse München  
IBAN: DE25 7015 0000 1003 1861 35  
BIC: SSKMDEMMXXX

**Kontakt Förderverein und Stiftung  
Klinik für Palliativmedizin**  
Klinikum der Universität München  
Marchioninstr. 15  
81377 München  
Tel.: 089 4400 74929

[www.stiftung-palliativmedizin.de](http://www.stiftung-palliativmedizin.de)  
[info@stiftung-palliativmedizin.de](mailto:info@stiftung-palliativmedizin.de)

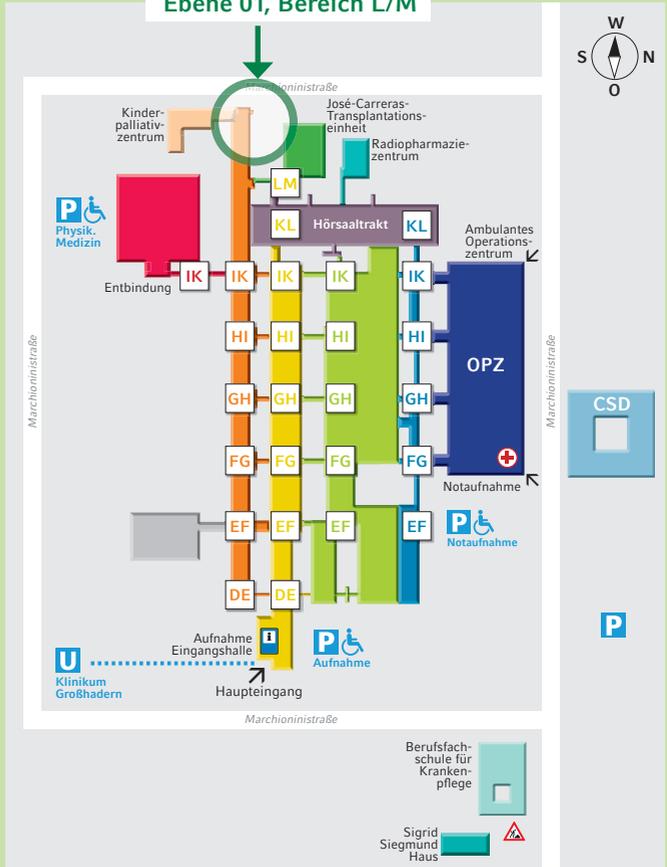
**Stiftung Palliativmedizin München**  
Spendenkonto  
Stadtsparkasse München  
IBAN DE 12 715 0000 1004 5269 09  
BIC SSKMDEMMXXX

Bitte geben sie für die Zusendung einer Zuwendungsbescheinigung ihre vollständige Adresse im Verwendungszweck der Überweisung an.

Stiftung in Verwaltung der DS  
Deutsche Stiftungsagentur GmbH  
Brandgasse 4  
41460 Neuss

# LAGEPLAN

## Ebene 01, Bereich L/M



## Kontakt

### Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin

Klinikum der Universität München

Campus Großhadern

Marchioninstraße 15, 81377 München

Stützpunkt der Palliativstation

Telefon: 089 4400-74933, Fax: 089 4400-74949

Sekretariat

Telefon: 089 4400-74930, Fax: 089 4400-74939

[www.palliativmedizin-muenchen.de](http://www.palliativmedizin-muenchen.de)